

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Externe Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung 2 - Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS		12-Wipr2-F-072-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsprüfungs- und Beratungswesen		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Gliederung:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Grundlagen der Konzernrechnungslegung</li> <li>2. Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses</li> <li>3. Abgrenzung des Konsolidierungskreises</li> <li>4. Kapitalkonsolidierung</li> <li>5. Schuldenkonsolidierung</li> <li>6. Zwischenergebniseliminierung</li> <li>7. Aufwands- und Ertragskonsolidierung</li> <li>8. Equity-Methode</li> <li>9. Sonderprobleme</li> </ol> <p>Literatur: Baetge/Kirsch/Thiele: Konzernbilanzen, Düsseldorf. (Neueste Auflage)</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Nach Abschluss des Moduls "Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS" können Studierende</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(i) die Aufgaben der Konzernrechnungslegung darlegen;</li> <li>(ii) die zentralen rechtlichen Vorschriften identifizieren und interpretieren;</li> <li>(iii) die Konsolidierungsmethoden (in Bezug auf Kapital, Schulden, Zwischenergebnisse, Aufwendungen und Erträge) auf idealisierte Fallbeispiele mittleren Schwierigkeitsgrades anwenden, die entsprechenden Buchungssätze bilden und anschließend einen Konzernabschluss aufstellen;</li> <li>(iv) zentrale Unterschiede in der Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS nennen und Gründe für die Unterschiede angeben.</li> </ol>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		
<b>Platzvergabe</b>		
Plätze: 150. Die Ausgestaltung der Teilnehmerbegrenzung ist in den Fachspezifischen Bestimmungen zu § 7 Abs. 4 einheitlich geregelt.		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2007)		